

Inhalt

Einleitung	9
1 Botschaften des imperialen China in die Gegenwart	13
1.1 <i>Das alte China: Ein bürokratisches Imperium</i>	13
1.2 <i>Ethik und Herrschaftslehren</i>	16
1.2.1 Konfuzianismus	16
1.2.2 Legismus	19
1.2.3 Neokonfuzianismus	20
1.2.4 Daoismus	21
1.2.5 Buddhismus	23
1.2.6 Christentum	24
1.3 <i>Gegenwartsbedeutung der Traditionen</i>	25
2 China im 19. und 20. Jahrhundert	27
2.1 <i>Die Erosion des imperialen Systems</i>	27
2.1.1 Das Eindringen des Westens	28
2.1.2 Der Zusammenbruch des kaiserlichen China	30
2.2 <i>Die Ära der nationalistischen Republik</i>	31
2.2.1 Das Entstehen des chinesischen Nationalismus	31
2.2.2 Die Guomindang (GMD)	33
2.2.3 Der Aufstieg der Kommunistischen Partei	35
2.2.4 Der Lange Marsch und der chinesische Weg zur Revolution	36
2.3 <i>Antijapanischer Krieg und Bürgerkrieg</i>	38
2.3.1 Krieg gegen Japan	38
2.3.2 Nationalisten und Kommunisten im Kampf um die Macht im Nachkriegschina	39
2.3.3 Chinesischer Kommunismus und Weltkommunismus	40
2.4 <i>Der Aufbau des chinesischen Kommunismus nach sowjetischem Vorbild</i>	41
2.4.1 Kollektivierung der Landwirtschaft	41
2.4.2 Planwirtschaft und Sowjetisierung der Elitenstruktur	42
2.4.3 Konflikt zwischen sozialistischer Realität und Maos kommunistischer Utopie	43
2.5 <i>Maos Kampagnenpolitik</i>	44
2.5.1 Lasst Hundert Blumen blühen	44
2.5.2 Großer Sprung nach Vorn	45

2.5.3	Mao und die Entwicklungen in der sowjetischen Welt	46
2.5.4	Beginn der Kulturrevolution	47
2.6	<i>Die Kulturrevolution und das Ende der Mao-Ära</i>	48
2.6.1	Zusammenbruch der staatlichen Autorität	48
2.6.2	Entradikalisierung der Kulturrevolution	50
2.6.3	Ende der Kulturrevolution und Kampf um Maos Nachfolge	51
2.6.4	Bilanz der Mao-Ära	52
2.7	<i>Die Ära der Reformpolitik</i>	53
2.7.1	Ökonomisches Reformprogramm Dengs	53
2.7.2	Verlierer der Reformpolitik	55
2.7.3	Reform der Staatsverwaltung	56
2.7.4	Studentenproteste 1989: Die Grenzen der Reform	57
2.7.5	Fortsetzung der Reformpolitik unter Dengs Nachfolgern	59
3	Die Guanxi-Gesellschaft	61
3.1	<i>Öffentlichkeit und Privatheit</i>	61
3.2	<i>Familie</i>	62
3.3	<i>Guanxi</i>	62
3.4	<i>Gesicht</i>	67
3.5	<i>Korruption</i>	68
3.6	<i>Monetarisierung der Sozialbeziehungen</i>	69
4	Das politische System	71
4.1	<i>Autoritäres System in sozialistischer Gewandung</i>	71
4.2	<i>Kommunistische Partei</i>	73
4.2.1	Programm	73
4.2.2	Mitgliederstruktur	75
4.2.3	Parteikontrolle und Kaderpolitik	77
4.2.4	Parteiführung	79
4.2.5	Juniorparteien	82
4.3	<i>Regierungsapparat</i>	82
4.3.1	Staatsrat	82
4.3.2	Gebietsverwaltungen	85
4.4	<i>Die politische Elite</i>	86
4.4.1	Elitenwandel im Generationenwechsel	86
4.4.2	Familienbande	88
4.4.3	Parteiführer und ihre Netzwerke	89
4.5	<i>Informelle Politik</i>	90
4.5.1	Faktionen	90
4.5.2	Korruptionsbekämpfung als politisches Instrument	91

4.5.3	Konsens als politische Mithaftung	93
4.6	<i>Das politische Zentrum</i>	93
4.6.1	Politbüro und Ständiger Ausschuss des Politbüros	93
4.6.2	Führungsgruppen und Kous	96
4.6.3	Xitongs: Klammern zwischen politischer Führung und Verwaltung	97
4.6.4	Mechanismen der Parteisteuerung in der Staatsverwaltung	98
4.6.5	Grenzen der Parteisteuerung	100
4.6.6	Mishus: Berater und Assistenten der Spitzenfunktionäre	101
4.6.7	Prinzen: Die Kinder der Mächtigen	102
4.7	<i>Modernisierung der Staatsratsstruktur</i>	103
4.8	<i>Politikvorbereitung und -implementierung</i>	105
4.9	<i>Streitkräfte und Bewaffnete Volkspolizei</i>	108
4.10	<i>Volkvertretung</i>	110
4.11	<i>Justiz</i>	111
5	Die Provinzen	113
5.1	<i>Nord- und Südchina</i>	113
5.2	<i>Binnenlandförderung in der Mao-Ära</i>	115
5.3	<i>Favorisierung der Küstenprovinzen in der Reformära</i>	116
5.4	<i>Provinztypen und Regionen</i>	118
5.4.1	Küstennahe Provinzen	118
5.4.2	Nord- und nordostchinesische Provinzen	119
5.4.3	Zentralprovinzen	121
5.4.4	Westprovinzen	122
5.5	<i>Bedeutung der Provinz im chinesischen Einheitsstaat</i>	122
5.6	<i>Politische Binnenstruktur der Provinzen</i>	124
5.7	<i>Ausgewählte Provinzen und Metropolen</i>	125
5.7.1	Beijing/Tianjin	125
5.7.2	Shanghai	126
5.7.3	Guangdong	128
5.7.4	Sonderverwaltungsgebiete	129
5.8	<i>Die westliche Peripherie: Tibet und Xinjiang</i>	130
5.8.1	Tibet	130
5.8.2	Xinjiang	132
5.8.3	Beijings Interessen in den Autonomen Regionen	133
5.9	<i>Provinzen und zentralstaatliche Politik</i>	134
6	Stadt und Land	137
6.1	<i>Politik der Mobilitätsverhinderung: Das Hukou-System</i>	137

6.1.1	Ursprünge	137
6.1.2	Landflucht als politische Herausforderung der Reformperiode	139
6.1.3	Das Ende des Hukou-Systems	141
6.2	<i>Kaderwillkür, Armut und Ausbeutung im bäuerlichen China</i>	143
6.2.1	Finanzverfassung	143
6.2.2	Staat im bäuerlichen China	146
6.2.3	Steuererhebung auf dem Lande	148
6.2.4	Proteste der bäuerlichen Bevölkerung	152
6.2.5	Remonstrieren in der Hauptstadt	155
6.2.6	Abschaffung der ländlichen Steuern	157
6.3	<i>Geburtenkontrolle</i>	159
6.4	<i>Teiltrückzug des Staates: Die Retraditionalisierung der dörflichen Gesellschaft</i>	161
6.5	<i>Genossenschaftliche Unternehmen (TVEs)</i>	162
6.6	<i>Politik in den Städten</i>	164
6.6.1	Ausgangspunkt der Veränderungen in den Städten: die Danwei	164
6.6.2	Veränderungen der städtischen Gesellschaft durch die Reformpolitik	164
6.6.3	Protestpotenzial in der städtischen Gesellschaft	166
7	Die Organisationsfähigkeit gesellschaftlicher Interessen und der politische Dissens	169
7.1	<i>Unternehmerische und gewerbliche Interessen</i>	169
7.1.1	Kleingewerbe	169
7.1.2	Größere Unternehmen	170
7.1.3	Unternehmer und ihr Verhältnis zur Politik	172
7.1.4	Ausländische Unternehmen im fremden politischen Milieu	175
7.1.5	Ende der Moral economy: Staatsunternehmen	177
7.2	<i>Rolle der Gewerkschaften in einer disparaten Unternehmenslandschaft</i>	181
7.3	<i>Protestpotenzial der chinesischen Arbeitsgesellschaft</i>	185
7.4	<i>Studenten und Intellektuelle</i>	186
7.5	<i>Medien</i>	189
8	Resümee	193
9	Literatur	197
10	Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder	221